

Lehrveranstaltungen von Prof. Dr. Ingo Proft

im SoSe 2020

Tel.: 201-3535 oder 3530; Zi. E 239, E-Mail: proft@uni-trier.de

Sprechstunde: Donnerstagnachmittags nach Vereinbarung

90304295	<i>Geschichte und Entfaltung der katholischen Soziallehre</i>	Proft
MT 3D	Vorlesung, 2 SWS <i>Leistungspunkte: 2,0</i>	Raum: E 50 Zeit: Do 14-15 Uhr Beginn: 09.04.2020

- I. Das Verhältnis von Religion und Staat und insbesondere die Aufgaben der katholischen Kirche haben sich von den Ursprüngen der Soziallehre im 19. Jahrhundert bis zu den Erfordernissen des 21. Jahrhunderts stark gewandelt. Die betrifft auch das Verhältnis des Individuums zu einer säkularen und multioptionalen Gesellschaft. Wie kann die katholische Soziallehre auch heute noch Orientierung bieten und als Maßstab nicht nur für christlich-sozialethischen, sondern für ein humanes Handeln in Politik, Gesellschaft und Sozialwesen insgesamt dienen.

Lernziele:

Die Studierenden können

- die Begriffe Sozialethik und Soziallehre entwicklungsgeschichtlich einordnen.
 - die biblisch-theologischen Grundlagen der katholischen Soziallehre erläutern und im Kontext aktueller Herausforderungen konkretisieren
 - Grundzüge der Katholischen Soziallehre und der kirchlichen Sozialverkündigung im Kontext ausgewählter Sozialzykliken bestimmen und daraus praktische gesellschaftliche Anwendungen ableiten.
- II. ➤ *Kerber, Walter (u.a.) (Hg.), Katholische Gesellschaftslehre im Überblick. 100 Jahre Sozialverkündigung der Kirche, Frankfurt a. M. 1991.*
- *Päpstlicher rat für gerechtigkeit und Frieden, Kompendium der Soziallehre der Kirche, Freiburg i. Br. 32014.*
- *Rauscher, Anton (Hg.), Handbuch der Katholischen Soziallehre, Berlin 2008.*
- *Troeltsch, Ernst, Die Soziallehren der christlichen kirchen und Gruppen (Bd. 1 und Bd. 2), Tübingen 1994.*
- *Texte zur katholischen Soziallehre. Die sozialen Rundschreiben der Päpste und andere kirchliche Dokumente, KAB 2007.*
- IV. Modulprüfung (120-minütige Klausur) über 3D im MT.

B.Ed. 5C Vorlesung, 2 SWS
BA/N 4C Leistungspunkte: 2,0

Raum: E 50
Zeit: Do 16-18 Uhr
Beginn: 09.04.2020

- I. Auf kaum einem anderen Handlungsfeld sind sich katholische Soziallehre und Sozialethik so nahe wie bei der Umweltethik. Nie zuvor vermochte menschliches Handeln die Um- und Mitwelt in so umfassender Form zu gestalten wie heute. Dies betrifft Fragen der Energieerzeugung, der Lebensmittelproduktion und der Mobilität ebenso wie die Frage nach dem ökologischen Fußabdruck. Der persönliche Lebensstil ist nicht mehr länger eine Frage individueller Verantwortung, sondern gewinnt zunehmend die Rolle einer sozial gerechten Verteilung von Ressourcen – heute wie morgen.

Lernziele:

Die Studierenden können

- wichtige Sachkenntnisse zu aktuellen Entwicklungen der Umweltethik aus Sicht der katholischen Soziallehre und der Sozialethik darstellen,
 - verschiedene gesellschaftliche Diskussionen der Umweltethik einordnen,
 - einige exemplarische Handlungsfelder/Szenarien individual- und sozialetisch reflektieren: globale Erwärmung, Schrumpfung der Eisdecken, Zunahme extremer Wetterereignisse, Häufung von Überschwemmungen, Ausbreitung von Krankheiten, Zunahme von Krieg und Flucht,
 - das Prinzip Nachhaltigkeit ethisch-theologisch interpretieren.
- II. ➤ *Birnbacher, D.*, (Hrsg.) Ökologie und Ethik, Stuttgart 2001.
➤ *Brenner, A.*, *Umwelt Ethik*. Ein Lehr- und Lesebuch, Würzburg 2014.
➤ *Die deutschen Bischöfe*, Der Klimawandel: Brennpunkt globaler, intergenerationaler und ökologischer Gerechtigkeit, Bonn 2007.
➤ *Ott, K.*, *Umweltethik* zur Einführung, Hamburg 2014.
➤ *Krebs, A.*, *Naturethik*. Grundtexte zur gegenwärtigen tier- und ökoethischen Diskussion. Frankfurt/M 1997.
➤ *Link, C.*, Ein theologischer Entwurf im Gegenüber von Naturwissenschaften und Ökologie, Neukirchen-Vluyn 2012.
➤ *Rappel, S.*, *Macht euch die Erde untertan*, Paderborn 1996.
➤ *Vogt, M.*, *wo steht die Umwelt?* Argumentationsmuster im Wandel, Marburg 2013.
➤ *Münk, H. J. und Durst, M.*, (Hrsg.) *Schöpfung, Theologie, Wissenschaft*, Freiburg 2006.
➤ *Von der Pforten, D.*, *Ökologische Ethik. Zur Rechtfertigung menschlichen Verhaltens gegenüber der Natur*, Reinbek bei Hamburg 1996.
- IV. Modulprüfung (20-min. mdl. Prüfung) über 5A+B+C im B.Ed.; Modulprüfung (20-min. mdl. Prüfung) über 4A+B+C im BA/N.